HTO-Unternehmensdatenbank

ID	145	RBK		HR	Litzmannstadt HRB 438	AZ	III 2721 Ref. 5

Unternehmen: Boleslaw Kotkowski & Co. AG, Graphische Anstalten

Stadt	Litzmannstadt	Kreis	1305 - Litzmannstadt, Stadt- und Land
Miasto	Łódź	Reg.-Bez.	Litzmannstadt
Straße	Hauländer-Str. 18 / ul. Juliusza 18	Region	Wartheland
Branche	G Druck	Beschäftigte	200	gegründet	1912
Umsatz					
Kapital					
Gewinn/Verlust					

Produkt			
	Druckerzeugnisse	Kartonagen	

Vor Verwertung verdeutscht | beschlagnahmt | aufgehoben

frühere Namen: Bolesław Kotkowski i S-ka (1921-1939)

Alteigentümer		Ausl. Eigentümer	
Inhaber			
GF und BF			
Vorstand			

Treuhänder, komm. Verw., Verwalter		
	1941/42	Nikolai von Klot, Litzmannstadt

Konzern:

Verkauf Notar | Urkundenrolle

Verkaufstreuhänder: Jonny von Bergen

Käufer: Jonny von Bergen & Co KG Graphische Anstalten, Litzmannstadt

RBK / HR		KP Ind. [RM]	1.111.289	KP (andere) [RM]	

Kaufgegenstand: Preis Aktiva abzgl. Verbindlichkeiten zzgl. flüssige Mittel ohne Berücksichtigung der Gewinnbeteiligung von Klot (65.000 RM), Teilbetrag mit Verrechnungsschein

Kaufdatum / Bezugsdatum	29.05.1943	von HTO genehmigt	18.06.1943	mit Wirkung ab	01.01.1943

Firma, neu:

Konzern:

1912 in Litzmannstadt gegründet.
In der Druckerei von Z. Terakowski wurden Bücher in polnischer, russischer und deutscher Sprache sowie Drucksachen wie etwa Straßenbahntickets hergestellt. 1919 übertrug Terakowski 75 % der Anteile an dem Unternehmen an Bolesław Frejlich, seinen Stiefsohn aus zweiter Ehe, und an Bolesław Kotkowski (die Druckerei firmierte unter dem Namen „Z. Terakowski i S-ka“). Im darauffolgenden Jahr verkaufte er ihnen auch die restlichen 25 % der Anteile. 1921 gründete Frejlich einen eigenen Betrieb in der ul. Piotrkowska 101. Die Druckerei wurde in eine GmbH mit dem Namen . „Bolesław Kotkowski i S-ka“ umgewandelt. MigGesellschafter war die Bank Ziemi Polskiej in Lublin.
1923 wurde das Unternehmen in eine Aktiengesellschaft unter der Leitung von Józef Gruszczyński überführt. 1929 verlegte man den Betrieb an den Standort ul. Juliusza 18. Dank des stetig erweiterten und modernisierten Maschinenparks der Druckerei und Lithographieanstalt sowie der hohen Qualität der gedruckten Bücher, darunter auch illustrierte Werke, und der im Farblithographieverfahren hergestellten Akzidenzdrucke (u. a. Etiketten), entwickelte sich der Betrieb zu einem bedeutenden Unternehmen der Typo-Lithographie.
In den 1930er Jahren waren dort etwa 150 Personen beschäftigt, 1939 bereits mehr als 200 Mitarbeiter. Im Zeitraum von 1920 bis 1930 brachte das Unternehmen Kotkowski etwa 120 bibliographische Titel heraus.

Deutsche Besatzung 1939-1945
Amtl. Fernsprechbuch Posen 1942: Nikolai von Klot aus Litzmannstadt ist komm. Verwalter lt. Eintrag.

Der Kaufmann Jonny von Bergen (1906-1982) war als Umsiedler und Kriegsteilnehmer eingestuft. Hatte Teilbetrag von 557.000 mit Verrechnngsschein bezahlt.

Nach Kriegsende 1945
Verstaatlichungder Druckerei

Anmerkungen zum Lebenslauf von Jonny von Bergen [aus https://industriagraficaonline.com/articulo/18071/]:
Jonny von Bergen, Sohn einer in Hamburg ansässigen Kaufmannsfamilie, startete 1928 in Bolivien mit dem Import von Büroausstattung und Druckmaschinen. Er wurde zum bolivianischen Vertreter namhafter Marken wie Agfa Gevaert, Heidelberg und Pelikan. 1931 gründete er in La Paz eine Fabrik zur Herstellung von Graupappe.
…
1974 nahm er die Produktion von Wellpappe für Kartons auf und etablierte zudem die Herstellung von Zementsäcken und Spritzgussteilen aus Kunststoff. Diese Produkte bilden bis heute die Hauptbestandteile der Unternehmensgruppe La Papelera. Jonny von Bergen Huitz starb 1982. La Papelero entwickelte sich in Familienbesitz über die Jahrzehnte zu einem der bedeutendsten Papier-, Kartonagen- und Verpackungshersteller Boliviens (heute bekannt als Grupo La Papelera).

BArch R144/659 Annahmeanordnung.
Hanna Tadeusiewicz: Łódź Firmy Drukarskie (XIX-XX Jahrhundert). Druckereien in Lodz im 19. und 20. Jahrhundert. Acta Universitatis Lodziensis Folia Librrorum 2, 1991.

Fundstelle M. Szukalak: Bolesław Kotkowski i jego Zakłady Graficzne w Lodzi. Bolesław Kotkowski and his Graphic Workshops in Łódź . Łódź 1967.